

"Immer noch dominieren alte, weiße, westliche Männer die Politik sowie Theorie und Praxis der internationalen Beziehungen. Dadurch werden die Bedürfnisse von Frauen und Minderheiten permanent ignoriert.

Die Welt ist voller Kriege, Krisen und Unrecht.

Kristina Lunz tritt mit ihrem "Centre for Feminist Foreign Policy" an, das zu ändern. Die Politikwissenschaftlerin, Aktivistin und Entrepreneurin denkt Frieden, Menschenrechte und Gerechtigkeit mit Außenpolitik zusammen und will so einen Paradigmenwechsel einleiten: Machtgebaren und militärischen Muskelspielen setzt sie Mediation in Friedensverhandlungen, feministische Machtanalysen und Klimagerechtigkeit entgegen. Realpolitik wird gegen Utopien ausgetauscht, und Botschafterinnen gibt es genauso viele wie Botschafter. So kann das Gegeneinander der Nationen endlich abgelöst werden, und alle werden in größerer Sicherheit und mit weniger Konflikten leben können."

Kristina Lunz ist Mitbegründerin und CEO des Centre for Feminist Foreign Policy (CFFP) und Bestsellerautorin von "Die Zukunft der Außenpolitik ist feministisch"

## **ONLINE**

Der Link wird nach Anmeldung zugeschickt:

Tel. 0650/6040940 buero@kokon-frauen.com

Die Teilnahme ist kostenlos

KEKON FRAUENSERVICESTELLE WWW.kokon-frauen.com

Eine Veranstaltung im Rahmen unseres LEADER-Projektes "FRAUwärts statt rückWÄRTS"

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union









PEACE